

Dezember 2013

## Ein junger Blick auf das Welterbe Bamberg

### Doppel-Ausstellung zum Abschluss des Jubiläumsjahrs

**Am 11. Dezember 2013, auf den Tag zwanzig Jahre nach der Verleihung der Welterbe-Urkunde an die Altstadt von Bamberg, eröffnet die Doppel-Ausstellung "Welterbe-Kaleidoskop" und "Welterbe aus dem Koffer". An vier Ausstellungsorten sind Arbeiten von Schülern und Studierenden zu sehen, die Bambergs Kultur und Geschichte sowie das Welterbe zum Thema haben. Die Ausstellung bildet den Abschluss des Jubiläumsjahrs "20 Jahre Welterbe Bamberg".**



© Zentrum Welterbe Bamberg

Schülerinnen und Schüler der UNESCO-Projektschule E.T.A. Hoffmann-Gymnasium haben sich künstlerisch mit Bamberg und dem Welterbe beschäftigt. Mit Linolschnitten, Papiermodellen oder auf Litfaßsäulen wird in einem "Welterbe-Kaleidoskop" die Stadt in all ihren Facetten gezeigt. Dabei setzen sich die Schüler auch kritisch mit dem Welterbe-Titel und seinen Folgen auseinander.

Die Ausstellung "Welterbe aus dem Koffer" präsentiert die Arbeiten von Kunststudierenden der Universität Paderborn. In 19 Koffern wird die Geschichte Bambergs "begreifbar" gemacht. Ein Koffer widmet sich zum Beispiel der Barockisierung Bambergs und zeigt Skizzen von Bögen und goldene Engelsfiguren. Ein anderer Koffer stellt die Pflanze Süßholz vor, für dessen Anbau Bamberg vom Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert berühmt war. Die Museumskoffer sind nicht nur geeignet, um insbesondere Kindern und Jugendlichen kulturelles Wissen plastisch und lehrreich zu vermitteln, vielmehr stellen sie selbst kleine Kunstwerke dar.

Unter dem Motto "20 Jahre Welterbe" fanden in Bamberg bereits das ganze Jahr verschiedenste Aktionen zum Welterbe statt. Neben Vorträgen über das Bamberger Welterbe wurde auch über andere deutsche Welterbestätten berichtet. Fotoausstellungen sowie ein "Welterbelauf" boten einen künstlerischen sowie aktiven Zugang zum Thema UNESCO-Welterbe. Die Doppel-Ausstellung zeigt den Blick von Kindern und Jugendlichen auf das Welterbe Bamberg. Die facettenreichen Exponate sind bis zum 31. Januar 2014 im Historischen Museum, im Diözesanmuseum, im Stadtarchiv und im E.T.A. Hoffmann-Gymnasium in Bamberg zu besichtigen. Der Eintritt ist frei.

### Weitere Informationen:

[Website der Stadt Bamberg](#)